EBINGER MAGNETOMETER

MAGNEX® 120 LW

- Land- und Wassereinsatz
- Robust und zuverlässig
- Ergonomischer Aufbau
- Stabiles Suchverhalten
- Geringe Schaukeleffekte
- Gutes Auflösungsvermögen
- Akustisches pin-pointing
- Digital-Mehrkanalsysteme

Ebinger®

EBINGER MAGNETOME

Allgemeines

Erst vor etwa 10 Jahren wandte sich EBINGER der Entwicklung von hochempfindlichen Fluxgate-Magnetometern zu. Heute zählen MAGNEX®-Sonden zu den Spitzenprodukten, die auf dem internationalen Markt angeboten werden.

Anwendung

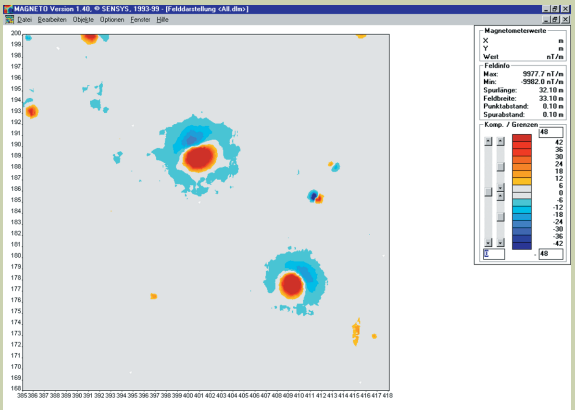
Das MAGNEX® 120 LW wurde für die Kampfmittelräumung entwickelt. Es dient zum Auffinden ferromagnetischer Sprengkörper, die sich im Erdboden oder am Grund von Gewässern befinden. Außerdem wird es bei der Bohrlochsondierung eingesetzt, wo Bomben in großer Tiefe oder auch in stark gestörten Suchgebieten nachgewiesen werden müssen.

Wirkungsweise

Das MAGNEX® 120 LW beruht auf dem Gradiometer-Prinzip, mit dem Störungen im magnetischen Erdfeld nachgewiesen werden können. Ferromagnetische Teile verursachen in ihrer Umgebung ein Störfeld, dessen Amplitude und Polarität als Suchinformation zur Lokalisierung ausgewertet werden.

Digitale Messdatenaufnahme

Erfolgt vorzugsweise mit dem MAGNETO-System, das von SENSYS entwickelt wurde. Durch die einfache Bedienbarkeit entspricht es den Belangen des Praktikers in der Kampfmittelräumung. Wesentliche Funktionalität bei Bearbeitung und Bewertung der Messdaten, so auch des Belastungsgrades der sondierten Fläche, zählen zu den Vorteilen des MAGNETO®-Systems. Mit dem Standard-Datenlogger kann es als Ein- oder Dreikanalsystem im Feld eingesetzt werden.



Aufbau

Das MAGNEX® 120 LW besteht aus folgenden Komponenten:

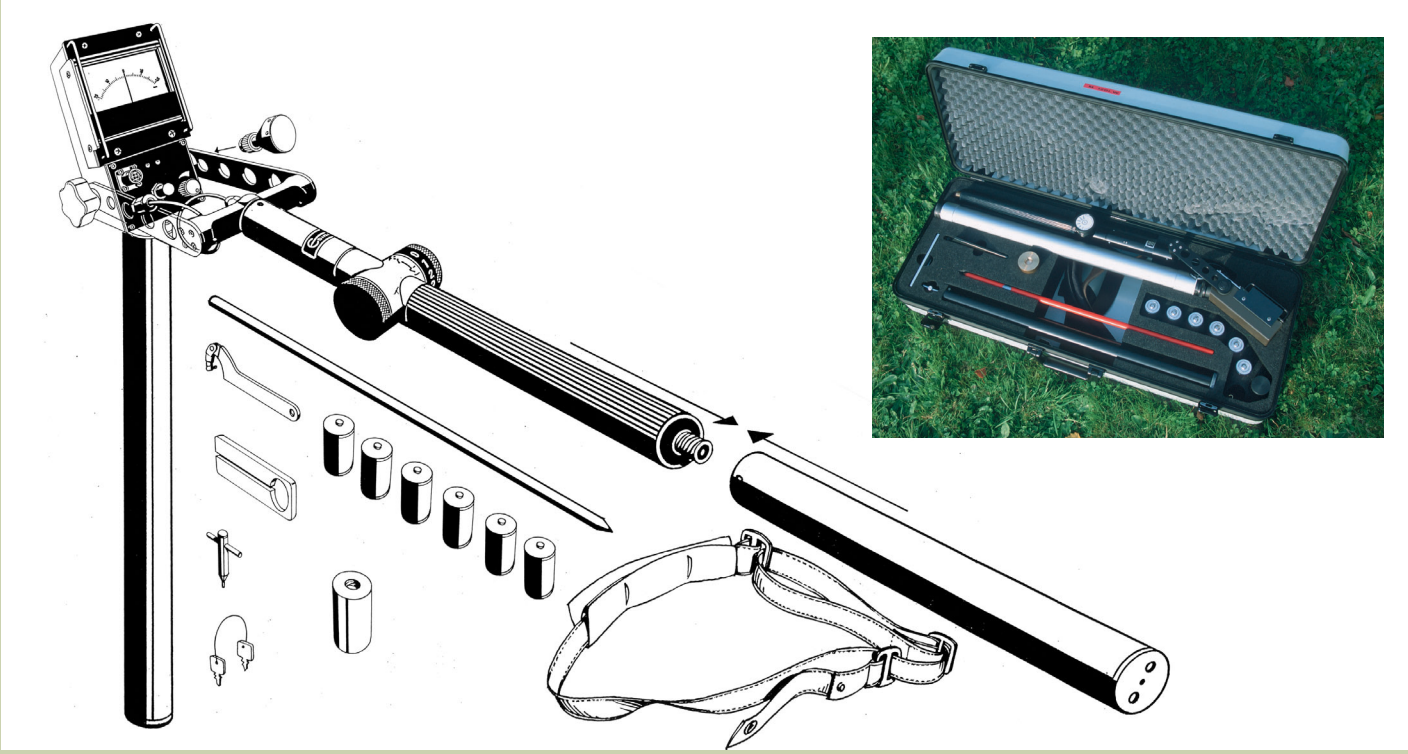
- Abschraubbarer Sondenstab
- Sondengabel mit Elektronik und Zeigerinstrument
- Bedienteil mit Stufenschalter und Nullpunkt-Kompensation
- Abnehmbarer Lautsprecher
- Batterierohr
- Tragegurt
- Transportkoffer und Zubehör

Für Bohrlochsondierungen dient das Standard-Wasserkabel, das den Sondenstab druckwasserdicht über eine Länge von 25 m mit der Geräteelektronik bzw. einem Datenlogger, als auch mit einer externen Batterieversorgung verbindet. Für besondere Anwendungen können kundenspezifische Wasserkabel größerer Längen angefertigt werden.

MAGNEX®-Sonde

Die Sonde enthält eine neue, von EBINGER entwickelte Induktortechnik.
Der Basisabstand beträgt 430 mm. Die Konstruktion ist robust und wasserdicht. Sie verfügt über eine hohe Langzeitkonstanz in Bezug auf Paralellität und Schaukelabgleich.

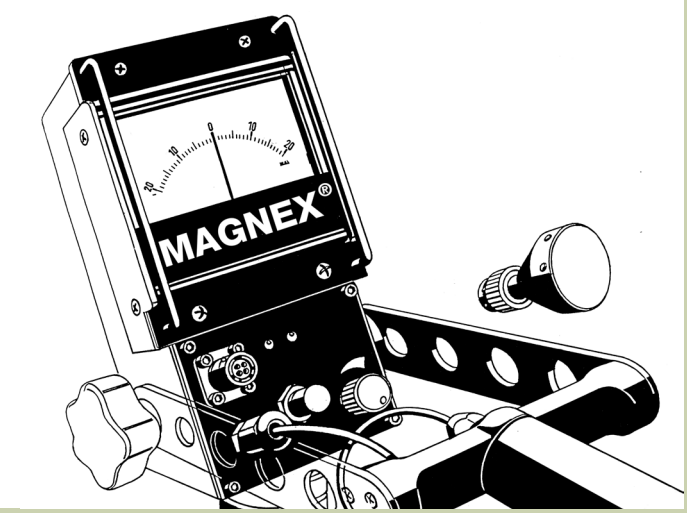
TER MAGNEX® 120 LW



Bedienung

Durch Aufschrauben des Batterierohrs ist das MAGNEX® sofort einsatzbereit. Die Bedienpositionen, wie Stufenschalter und manuelle Null-Kompensation liegen in Griffnähe. Mit dem Stufenschalter können folgende Empfindlichkeitsbereiche gewählt werden:

Stufe	1	3000 nT/m
	2	1000 nT/m
	3	300 nT/m
	4	100 nT/m
	5	30 nT/m
	6	10 nT/m



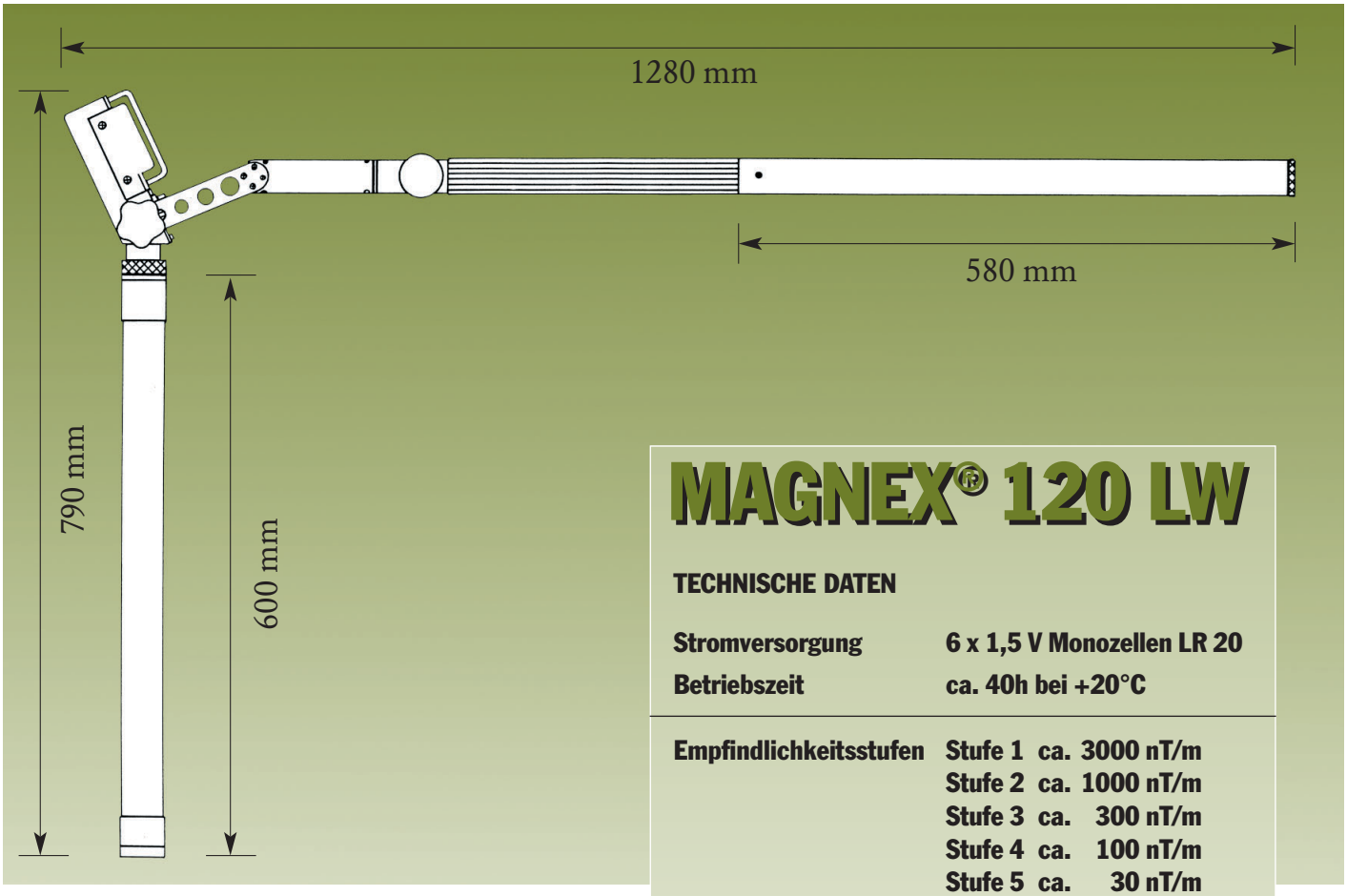
Dreikanal-Sondenträger

Der Dreikanal-Sondenträger dient zur mechanischen Aufnahme von drei MAGNEX®-Sondenstäben, die mit dem Dreikanal-Datenlogger DLM-98 und einer externen Stromversorgung verbunden werden.

Dieses Sonderzubehör besteht aus:

- Sondenträger
- Kabelsatz
- Batterierohr
- Datenlogger

EBINGER MAGNETOMETER



MAGNEX® 120 LW

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung	6 x 1,5 V Monozellen LR 20
Betriebszeit	ca. 40h bei +20°C
Empfindlichkeitsstufen	Stufe 1 ca. 3000 nT/m Stufe 2 ca. 1000 nT/m Stufe 3 ca. 300 nT/m Stufe 4 ca. 100 nT/m Stufe 5 ca. 30 nT/m Stufe 6 ca. 10 nT/m
Temperaturbereich	ca. –20 bis +55°C
Betriebsgewicht	ca. 4,2 kg
Gewicht mit Koffer	ca. 11 kg
Koffermaße	ca. 880 x 280 x 180 mm
Maße über alles	siehe Skizze

In Vorbereitung:

Erfüllung militärischer Normen.
Umwelttests nach MIL-STD 810 E,
EMV-Tests nach MIL-STD 461 D

SEARCH AND LOCATE

ebinger®

TÜV CERT
DIN EN ISO 9001
Certificate: 09 100 5189

EBINGER
Prüf- und Ortungstechnik GmbH
Hansestrasse 13
D-51149 Köln
Telefon 02203/9 77 100
Telefax 02203/36 062
e-mail: office@ebingergmbh.de
http://www.ebingergmbh.de

EBINGER GmbH
Niederlassung Eifel
Vulkanstrasse 14
D-54578 Wiesbaum
Telefon 06593/99 89 40
Telefax 06593/99 89 450
e-mail: eifel@ebingergmbh.com